

## **Stellungnahme der SPD-Gemeinderatsfraktion zum abgelaufenem Jahr 2024**

Wir begrüßen es ausdrücklich, dass im abgelaufenem Jahr, endlich eine Entscheidung bezüglich der Grund- und Mittelschule gefallen ist. Der beschlossene Neubau muss nun aber auch schnellst möglich umgesetzt werden, um den Ansprüchen der Eltern gerecht zu werden und um den Lehrern und Schülern die notwendigen positiven guten Arbeits- und Lernbedingungen zu schaffen.

Wir begrüßen den Beschluss zum Neubau eines Kindergartens mit der dringend erforderlichen Kinderkrippe, auch hier gilt, die Grundlagen dafür sind in den ersten Monaten des kommenden Jahres unbedingt zu erledigen.

Mit der Umsetzung unseres gemeinsamen Beschlusses zur Installation von PV-Anlagen auf gemeindlichen Gebäuden sind wir nicht zufrieden, zwar wurden bisher Anlagen am Klärwerk und eine geringe Flächen auf dem Carport bei der Gemeindeverwaltung realisiert. Der Ausbau der Photovoltaik auf den Dächern der gemeindlichen Gebäude muss aber noch umfangreicher und schneller erfolgen.

Wir freuen uns, dass aufgrund unseres Antrags, nun die Fördermittel für die Kommunale Wärmeplanung genehmigt wurden und wir diese auch schon beauftragt haben. Dies schafft dann für viele unserer Bürger eine gewisse Planungssicherheit und womöglich neue Wege einer positiven Energieversorgung.

Wir freuen uns, dass wir mit dem Reitmeiersaal nun endlich wieder einen Bürgersaal in Tacherting haben, der für die Bürger und Vereine wieder voll genutzt werden kann. Für eine zusätzliche, notwendige Ausstattung, wie Aufzug, Küche oder veranstaltungsunterstützende Materialien sollten Leader-Mittel beantragt werden und dann aber auch schnellstmöglich umgesetzt werden.

Wir bedauern, dass leider immer noch keine Räume für das Heimatmuseum gefunden wurden, viele Gegenstände und Materialien verschwinden darum vermutlich unwiederbringlich, was einer Erhaltung unserer Dorfgeschichte nicht förderlich ist.

Erfreulich für unsere Fraktion ist auch, dass bei der Abstimmung über den Grundsteuerhebesatz Einigkeit darüber bestand, die Sätze fast unverändert so beizubehalten, damit wir unsere zukünftigen umfangreichen baulichen Vorhaben sicher bewältigen können, ohne in die meist negativ vorhandene Finanzproblematik vieler Kommunen zu kommen.

Ich muss leider auch wieder ein Problem ansprechen, das aber, außer unserer Fraktion offensichtlich keine Wertigkeit besitzt. Für die Jahre 2021, 2022 und 2023 wurde von uns wieder keine Jahresrechnung festgestellt und beschlossen. Im Januar fanden zwar

Sitzungen statt, offensichtlich für die Jahre 2021 und 2022, aber dem Gemeinderat wurde bis heute kein Protokoll vorgelegt, damit der Bürgermeister, die Verwaltung und wir als Gemeinderat zu entlasten sind. Eine **jährliche** Rechnungsprüfung, wie sie laut Gemeindeordnung vorgeschrieben ist, hat seit 2016 nicht mehr stattgefunden.

Ich möchte mich, im Namen unserer Fraktion, zum Ende dieses Jahres beim Bürgermeister Werner Disterer und bei allen Gemeindebeschäftigten, besonders aber bei unseren Sachgebietsleitern, für ihre geleistete Arbeit, und für die gute Zusammenarbeit, besonders bedanken.

Euch allen hier im Raum ein herzliches Dankeschön,  
für die meist gute Zusammenarbeit im abgelaufenem Jahr.

Ich wünsche euch allen ein ruhiges, angenehmes, friedliches Weihnachtsfest,  
und ein erfolgreiches neues Jahr 2025.